

# MARDER-LEBENDFALLE KÄFIG

Für Marder und Katzen

GARDIGO

## DE Gebrauchsanweisung

Art.-Nr. 62360

Stand: 08/18

Sehr geehrter Kunde,  
vielen Dank, dass Sie sich für eines unserer Qualitätsprodukte entschieden haben. Im Folgenden werden wir Ihnen die Funktionen und die Handhabung unseres Produktes erklären. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Gebrauchsanweisung in Ruhe durchzulesen und benutzen Sie das Produkt in der beschriebenen Form. Beachten Sie alle enthaltenen Sicherheits- und Bedienungshinweise. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf und geben Sie sie bei Weitergabe des Gerätes mit. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu unserer Marder-Lebendfalle haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an unser Service-Team. Wir freuen uns, wenn Sie uns weiterempfehlen und wünschen Ihnen viel Erfolg mit diesem Produkt.

### 1. Produktbeschreibung

Diese Lebendfalle eignet sich zum Fangen von Mardern, Waschbären, Kaninchen, Katzen oder auch Ratten. Bauen Sie die Falle auf und bestücken diese mit einem Köder. Hierfür empfehlen wir eiweißhaltige Lebensmittel z.B. Hühnerfleisch, Ei oder Fisch. Auch Beeren und Grünzeug eignen sich um Marder anzulocken. Tappt der Marder zum Köder hin über die gestellte Platte, fällt die Eingangstür zu und der Marder ist gefangen. Nun können Sie die Falle vorsichtig aufnehmen und den Marder in einem mindestens 25km weit entfernten, unbewohnten Gebiet in die freie Natur entlassen.

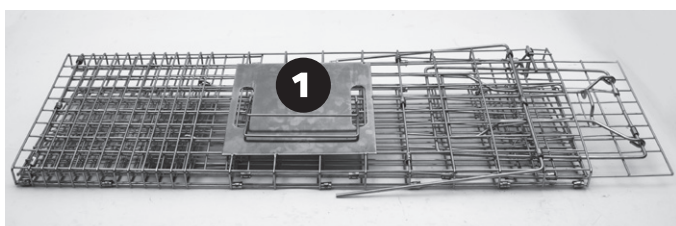
**Größe:** 66 x 25 x 25 cm

**Bevor Sie die Marder-Lebendfalle zum Einsatz bringen, beachten Sie bitte unbedingt die Tierschutzvorschriften und den Artenschutz! Beachten Sie die Gesetze Ihres Bundeslandes und das Jagdrecht.**

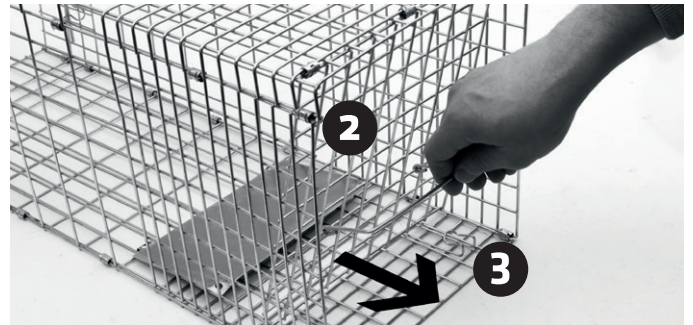
- Marder unterliegen dem Jagdrecht! Man braucht daher eine Genehmigung, um den Marder fangen zu dürfen. Diese kann die Untere-Jagdbehörde erteilen.
- Beim Marder fangen müssen die Schonzeiten beachtet werden. Vom 1. März bis 15. Oktober darf der Marder nicht gefangen werden.
- Marder sind keine bedrohte Tierart. Dennoch dürfen sie in Deutschland nur lebend gefangen werden.

### 2. Aufbau

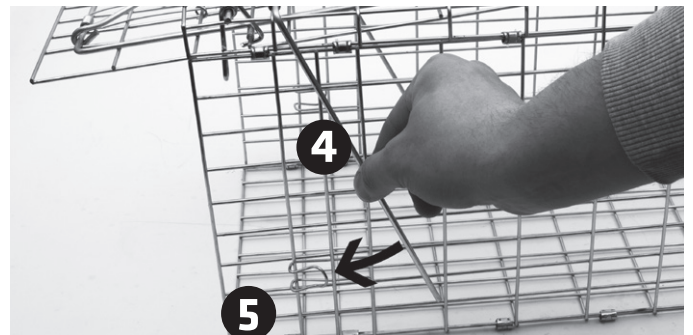
1. Die Lebendfalle befindet sich beim Öffnen des Kartons in zusammengefaltetem Zustand. Um die Falle aufzustellen, lösen Sie evtl. Fixierungen durch Kabelbinder oder ähnliches.
2. Um Sie vor dem Tier im Inneren zu schützen, ist auf der Oberseite unter den Haltegriffen (1) eine Metallplatte angebracht. Heben Sie die Falle an den Griffen an und schließen Sie die hintere Tür (2) des Käfigs. Sie erkennen die hintere Tür daran, dass an ihr, im Gegensatz zur vorderen Tür, keine Spannmechanik (6) montiert ist.



3. Fixieren Sie die Tür in den dafür vorgesehenen Halteklammern (3).



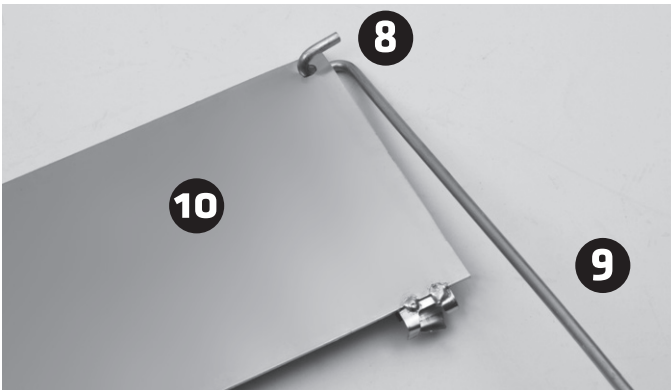
4. Führen Sie den U-förmigen Arm (4) auf der Oberseite des Käfigs nach unten in die Halteklammern (5) an den Seiten der Falle. Somit bleibt die Falle stabil, auch wenn Sie die Tür öffnen, um das gefangene Tier wieder frei zu lassen.



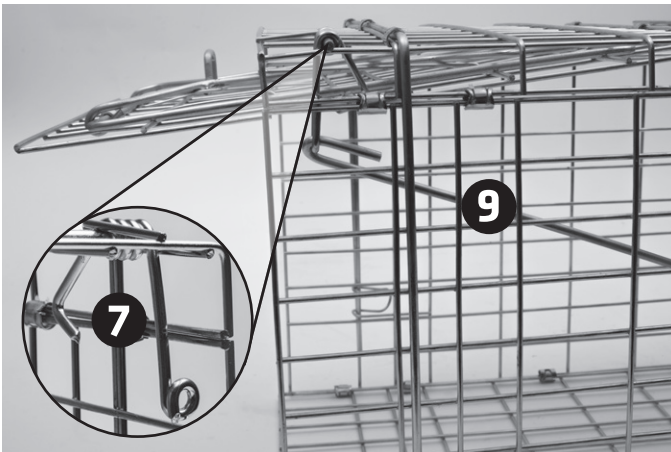
5. Drücken Sie nun auf den Spannbügel (6), um die vordere Tür nach oben klappen zu können, und hängen Sie diese in das rechtwinklige Ende des beweglichen Hakens (7) an der Oberseite des Käfigs ein.



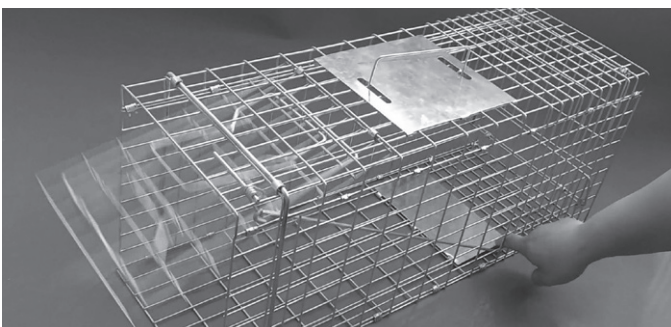
6. Verankern Sie das abgewinkelte Ende (8) des langen Arms (9) von unten an der Auslöseplatte (10) auf dem Boden des Käfigs. Zur besseren Illustration ist die Auslöseplatte hier ohne den Käfig abgebildet. Sie müssen Sie nicht ausbauen, um den langen Arm einzuhängen.



7. Zuletzt wird das andere Ende des Armes (9) mit dem beweglichen Haken (7) an der Oberseite des Käfigs verbunden. Die Falle ist nun einsatzbereit.



8. Um den Ernstfall zu simulieren, können Sie probenhalber einmal von außen durch den Käfig auf die Metallplatte tippen. Falls die Falle nicht zuschlägt, wiederholen Sie die Montage von Punkt 1. Sollte sie wie erwartet zuschlagen, spannen Sie sie erneut.



### 3. Inbetriebnahme

- Sollten Sie die Falle mit den bloßen Händen ohne Handschuhe aufgebaut haben, reinigen Sie diese und reiben Sie mit dem Köder ab, den Sie einsetzen werden.
- Um die Erfolgchancen zu erhöhen, legen Sie den Boden des Käfigs mit Gras, Laub oder Moos aus, um die Falle damit zu tarnen.
- Legen Sie einen Köder zwischen die Metallplatte (10) und hintere Tür. Als Köder/Lockmittel sollten Sie eiweißhaltige Lebensmittel verwenden, z.B. Ei, Fisch oder Hühnerfleisch.

- Platzieren Sie nun die Falle in dem Bereich in welchem Sie den Marder vermuten. Achten Sie darauf, die Falle außerhalb der Reichweite von Kindern oder Haustieren aufzustellen. Nun ist die Falle einsatzbereit.
- Bitte kontrollieren Sie regelmäßig ob Sie einen Marder gefangen haben, mindestens 1 x täglich!
- Nach erfolgreichem Fang können Sie den gefangenen Marder wieder freilassen. Hierzu sollten Sie beachten, dies in mindestens 25 km Entfernung zu tun, ansonsten besteht die Gefahr, dass der Marder anhand des Geruches zurück findet.
- Um den Marder freizulassen, öffnen Sie die vordere Tür, indem sie den Spannbügel drücken.

**Hinweise zur Wirkungsweise:** Marder verhalten sich scheu bei ungewohnten Gegenständen in ihrer Umgebung, daher kann es einige Zeit dauern, bis er sich in die Falle wagt. Lassen Sie den Käfig daher nach dem Aufbau einige Zeit stehen. Außerdem sollten Sie die Falle nur mit Handschuhen anfassen, da die Tiere den Geruch von Menschen wahrnehmen und sich fernhalten würden.

### 4. Sicherheitshinweise

- Käfige, Verpackungsmaterial usw. gehören nicht in den Aktionsbereich von Kindern.
- Kinder sollen nicht mit dem Gerät spielen.
- In jedem Fall ist zu prüfen, ob das Gerät für den jeweiligen Einsatzort geeignet ist.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen verwendet werden, wenn sie von einer qualifizierten Person, die für die Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt wird oder von ihr bezüglich des sicheren Umgangs des Geräts unterwiesen wurde und sie die daraus resultierenden Gefahren verstanden hat.

### 5. Allgemeine Hinweise

- Die CE-Konformität wurde nachgewiesen. Die entsprechenden Erklärungen sind bei uns hinterlegt und können eingesehen werden.
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen, ist es nicht erlaubt, dieses Gerät umzubauen und/oder zu verändern oder einer nicht-sachgemäßen Verwendung zuzuführen.
- Es ist zu beachten, dass Bedienfehler oder Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung entstehen, außerhalb des Einflussbereichs der Gardigo liegen und für daraus resultierende Schäden keinerlei Haftung übernommen werden kann. Dies gilt auch dann, wenn Veränderungen oder Reparaturversuche an dem Gerät vorgenommen wurden sowie bei Schäden und Folgeschäden, die durch Fehlbedienungen, fahrlässige Behandlung oder Missbrauch entstanden sind. In all diesen Fällen erlischt auch die Garantie.
- Im Zuge der ständigen Produktverbesserung behält sich das Recht vor, Änderungen an den Design- und technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

**Service-Hotline:** Telefon (0 53 02) 9 34 87 88

**Ihr Gardigo-Team**

# LIVE MARTEN TRAP

## GB Instruction manual

Art.-No. 62360

Status: 08/18

Dear customer,  
thank you for deciding on one of our quality products. In this manual we will explain the functions and the handling of our device. Please take your time to read through the manual and follow all safety and operational instructions in order to achieve best results. Keep this manual safe and ensure that you include it when passing the product on to a third party. If you have suggestions or questions about this product please contact your dealer or our service team. We would be delighted if you would recommend us and wish you success with the use of this product.

### 1. Product description

This live trap is suitable for catching martens, raccoons, rabbits, cats or even rats. Construct the trap and place the bait in it. We recommend foods that are high in protein e.g. chicken, egg, fish or also berries and greens can be used to attract martens. If the marten enters the trap to get the bait over the set plate, the door closes and the marten is trapped. Now you can pick up the trap carefully and release the marten into the wild at a distance of at least 25 km in unfamiliar territory.

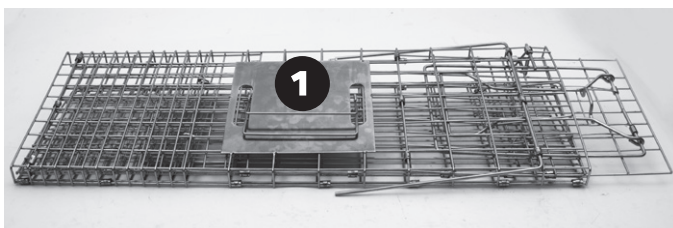
**Dimensions:** 66 x 25 x 25 cm

**Before using the marten live trap, please observe and follow the animal welfare and species protection laws! Observe national and international legal regulations (e.g. the hunting law)!**

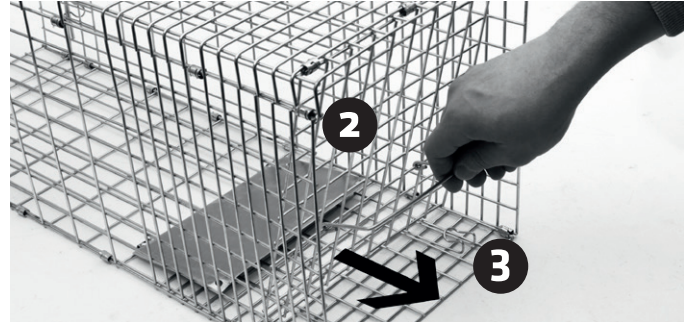
- Martens are subject to hunting laws. Therefore authorisation is required for catching martens. This is issued by the lower hunting authority.
- When catching martens, the closed seasons must be observed. Martens may not be caught from 1st March until 15th October.
- Martens are not an endangered species. However, it is only permitted to capture them alive in Germany. Let the marten free at least 25 km away, otherwise there is a risk that it will find its way back using its sense of smell.

### 2. Setting up the trap

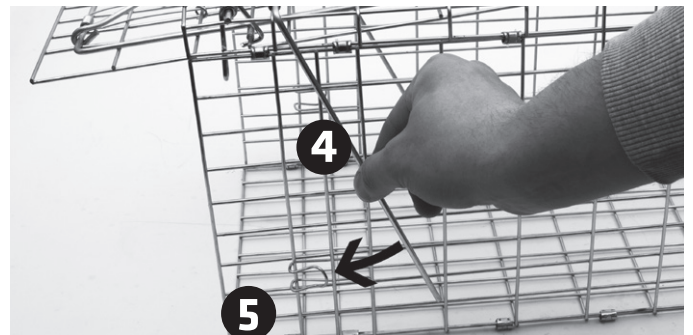
1. The trap arrives folded together in the parcel. To set up the trap, release any points that have been secured using cable ties or similar.
2. To keep you safe from the animals in the trap, metal plate is attached under the handles (1). Only carried the trap by lifting it by the handles and close the back door (2) of the trap. Unlike the front door, the back door does not have any spring mechanism (6).



3. Secure the door with the retaining clips (3).



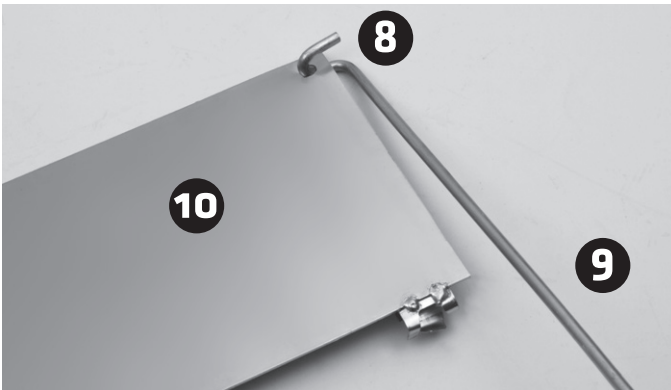
4. Thread the U-shaped arm (4) at the top of the cage down to the holding clamps (5) on the side of the cage. The trap will then be stable when the doors opened to let the animals escape.



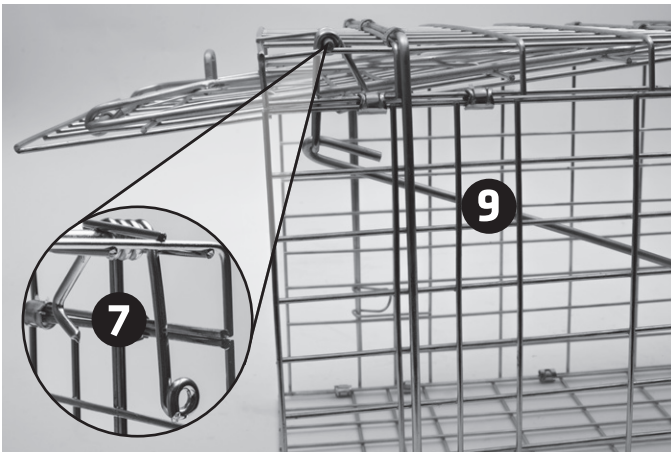
5. Now press on the clamping bracket (6) to fold the front door upwards and hook it into the right-angled end of the movable hook (7) on the top of the cage.



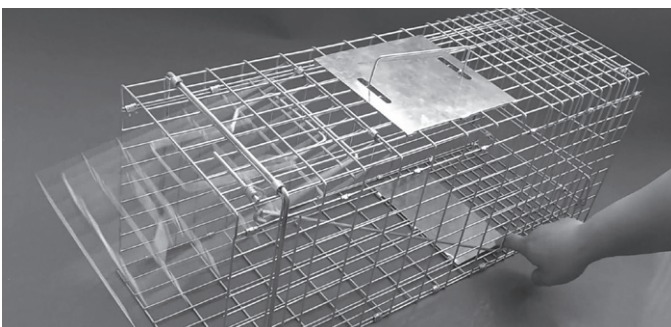
6. Hook the curved end (8) of the long arm (9) to the bottom of the trigger plate (10) located on the floor of the trap. For better illustration the trigger plate is shown here without the cage. There is no need to extract the plate to hook on the long arm.



7. The other end of the arm (9) is connected to the movable hook (7) at the top of the cage. The trap is now ready for use.



8. Finally the other end of the arm is inserted into the upper bracket on the cage. To simulate the worst case scenario, you can test it out by tipping once on the metal plate, to see if the trap door closes. Should this not occur, repeat the assembly from point 1.



### 3. First use

- If you assembled the trap with your bare hands, without the use of gloves, clean the trap and rub it down with the bait of your choice.
- We recommend protein based bait like fish or poultry, or perhaps lettuce or berries.
- To increase your chance of success, cover the floor with grass, leaves or moss and disguise the trap with the same material. Now place the trap in the area where you suspect marten activity. Ensure that the trap is set up outside the reach of children or pets. The trap is now ready for service.

Please check regularly – at least once a day - if you were successful in catching a marten! After a successful capture, you may release the marten. However, please be advised that you should take the animal at least 15 miles from the place of capture, as otherwise the marten may find its way back due to its sense of smell.

- In order to release the marten, open the front door.

**Operational tips:** Martens react very shyly to unfamiliar objects which mean that it may take some time for the marten to enter the trap to reach the bait. Thus, after setup, you should leave the trap in its position for a while. Furthermore, you should only touch the trap wearing gloves, as animals will sense human smell and thus would keep away.

### 4. Safety information

- Live traps, packaging materials, etc. do not belong in the hands of children.
- Children may not play with the device.
- It must be determined if the device is suitable for the respective use.
- The device may only be used by children over eight years and people with reduced physical, sensory or mental capabilities, or the lack of knowledge or experience, if they are supervised or have been instructed in the safe use of the device by a person responsible for their safety and have understood the dangers resulting out of the use.

### 5. General information

- The CE conformity has been declared. All documents are at our office and can be viewed.
- For safety and conformity reasons it is not permitted to rebuild or modify the device and/or use it in any other way than described above.
- As Gardigo has no control of the correct and appropriate installation and use of the device, the warranty can only be applied to a fully equipped device in prime condition. We assume neither warranty nor liability for damages or following damages related to this product. This applies especially if modifications or repairs have been made by the customer and/or if the operation of the device has been incorrect, careless or abusive.
- In the course of a continuous product improvement, we reserve the right to make changes to the design and technical data without prior notice.

**Service Hotline:** Phone +49 (0) 53 02 9 34 87 88

**Your Gardigo-Team**

# PIÈGE À MARTRE CAGE

## FR Notice d'utilisation

Réf. 62360

Mise à jour : 08/18

Cher client,  
merci d'avoir choisi l'un de nos produits de qualité. Nous vous expliquons ci-dessous comment utiliser et manipuler notre produit. Veuillez prendre le temps de lire cette notice avec attention. Veuillez respecter tous les consignes de sécurité et de commande. Si vous avez des questions ou des remarques sur ce produit, veuillez vous adresser à votre revendeur ou à notre équipe de service. Nous serions ravis que vous nous recommandiez autour de vous et nous vous souhaitons une utilisation agréable de l'appareil.

### 1. Description du produit

Ce piège permet de capturer les martres, les ratons-laveurs, les lapins, les chats ou les rats. Montez le piège et équipez-le d'un appât. Pour cela, nous recommandons des aliments riches en protéine, par exemple de la viande de volaille, des œufs, du poisson ou des baies et des légumes. Si la martre se dirige vers l'appât avec la plaque mise en place, la porte d'entrée se ferme et la martre est capturée. Ensuite, vous pouvez retirer le piège prudemment et relâcher la martre à au moins 25 km de distance dans la nature, dans une zone non habitée.

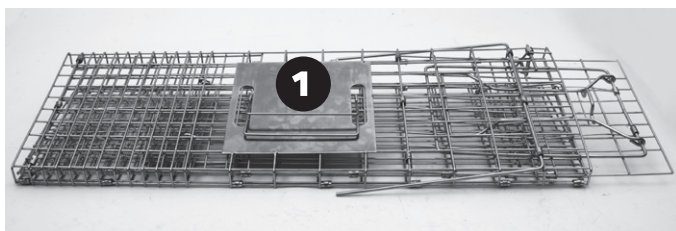
Taille: 66 x 25 x 25 cm

**Avant d'utiliser le piège à martre, veuillez vous renseigner sur les normes relatives au bien-être des animaux et à la protection des espèces! Veillez à respecter les dispositions légales nationales et internationales (par exemple en matière de droit de chasse)!**

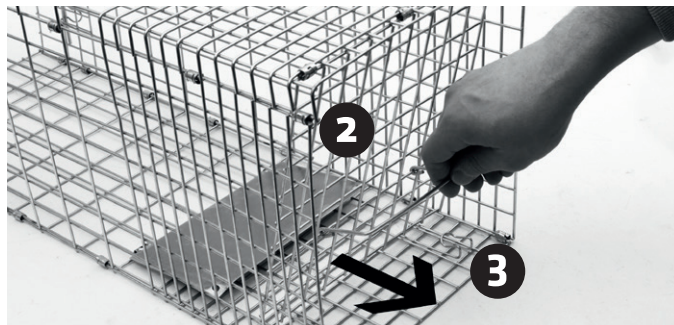
- Les martres sont soumises au code de la chasse ! Par conséquent, une autorisation est nécessaire pour capturer la martre. Les autorités responsables de la chasse peuvent délivrer celle-ci.
- Lorsque l'on veut capturer une martre, il faut respecter les périodes de repos biologique. Il est interdit de capturer les martres entre le 1er mars et le 15 octobre.
- Les martres ne sont pas une espèce menacée. Cependant, en Allemagne, elles peuvent uniquement être capturées vivantes. Relâcher les martres à moins 25 km.

### 2. Montage

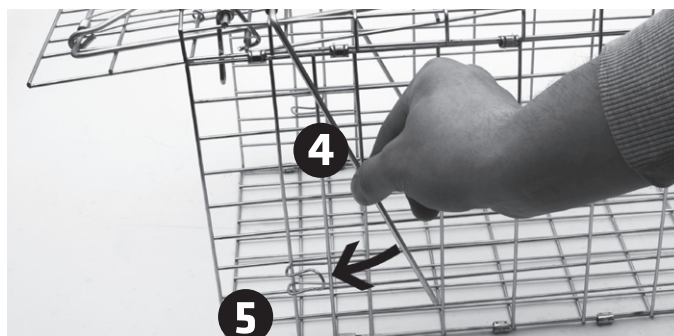
1. The trap arrives folded together in the parcel. To set up the trap, release any points that have been secured using cable ties or similar.
2. Pour vous protéger de l'animal à l'intérieur, une plaque de métal est attachée sous la poignée (1) sur le côté supérieur. Levez le piège au niveau de la poignée et fermez la porte arrière (2) de la cage. La porte arrière se différencie de la porte avant par l'absence de mécanisme de tension sur celle-ci.



3. Fixez la porte dans les crochets de retenue (3) prévus à cet effet.



4. Baissez le bras en forme de U (4) situé sur le côté supérieur de la cage et amenez-le dans les crochets de retenue (5) situés sur les côtés latéraux de la cage. De cette manière, le piège reste stable, même si vous ouvrez la porte pour relâcher l'animal pris au piège.



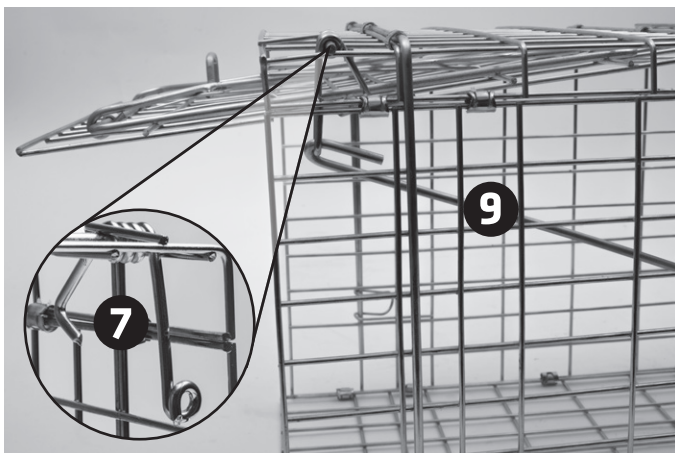
5. Appuyez à présent sur l'étrier de tension (6) afin de pouvoir rabattre la porte avant vers le haut, et accrochez-là dans l'extrémité rectangulaire du crochet mobile (7) sur la face supérieure de la cage.



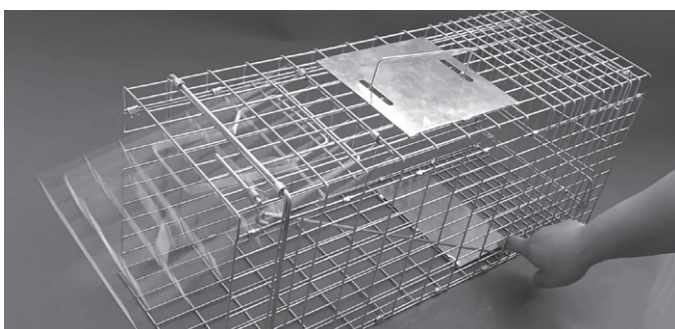
6. Ancrez l'extrémité courbée (8) du long bras (9) par le bas dans la plaque de déclenchement sur la face inférieure de la cage. L'illustration ci-jointe ne représente pas la plaque de déclenchement par souci de clarté. Vous ne devez pas la démonter pour accrocher le long bras.



7. Finalement, associez l'autre extrémité du bras (9) au crochet mobile (7) sur la face supérieure de la cage. Le piège est à présent prêt à être utilisé.



8. Pour finir, l'autre extrémité du bras est enfichée dans le support supérieur de la cage. Pour simuler un cas sérieux, vous pouvez tapoter sur la plaque métallique pour essayer. Pour voir si la porte du piège se referme. Si ce n'est pas le cas, répétez le montage au point 1.



### 3. Installation

- Si vous avez monté le piège à mains nues, sans gants, nettoyez-le et frottez-le avec l'appât que vous allez utiliser. Dans ce cas, nous recommandons des appâts contenant des protéines comme le poisson ou la viande de volaille, la salade ou des baies.
- Pour augmenter vos chances de réussite, vous pouvez poser sur le sol de l'herbe, des feuilles ou de la mousse et camoufler le piège ainsi. Ensuite, placez le piège à l'endroit où vous pensez qu'il y a des martres. Assurez-vous que le piège se trouve hors de la portée des enfants ou des animaux domestiques. Maintenant, le piège est prêt à l'emploi. Veuillez vérifier ré-

gulièrement si vous avez capturé une martre, au moins 1x par jour ! Une fois que le piège a fonctionné, vous pouvez relâcher la martre capturée. Pour ce faire, veuillez la relâcher à moins 25 km de distance, sinon elle risquerait grâce à son odorat de retourner chez vous.

- Ouvrez la trappe avant comme décrit au point 5. pour libérer la martre.
- Remarques sur le fonctionnement : les objets inconnus intimident les martres. C'est pourquoi un certain temps peut être nécessaire pour qu'elles tombent dans le piège. Laissez donc le piège un certain temps en place après son montage. Par ailleurs, il faut manipuler le piège uniquement avec des gants car les animaux perçoivent l'odeur des gens et resteront à l'écart.
- Sinon, elles risquent de revenir en raison de l'odeur.

**Remarques sur l'action de l'appareil :** Les martres sont farouches envers les objets inconnus. Par conséquent, cela peut prendre du temps avant qu'elles ne soient prises au piège.

### 4. Consignes de sécurité et avertissements

- Gardez les appareils électriques, matériaux d'emballage, etc. en dehors de la portée des enfants.
- Les enfants ne devraient pas jouer avec l'appareil.
- Dans tous les cas, déterminez si le dispositif est adapté à l'endroit où vous désirez l'installer.
- Les enfants de plus de huit ans et les personnes qui manquent d'expérience ou de connaissances ou dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites peuvent utiliser ce dispositif, à condition qu'une personne responsable de leur sécurité les surveille ou qu'elle les informe de l'utilisation correcte du dispositif et s'assure qu'ils aient compris les risques d'une mauvaise utilisation.

### 5. Remarques générales

- Le dispositif est conforme aux réglementations CE, les déclarations ont été déposées auprès de notre entreprise et peuvent être consultées.
- Pour des raisons de sécurité et d'autorisation, il est interdit de convertir cet appareil et / ou de le modifier ou de l'utiliser à des fins autres que celles prévues.
- Nous déclinons toute responsabilité pour les erreurs d'utilisation ou les dommages causés par le non-respect des instructions en dehors du contrôle de Gardigo. Cela vaut aussi si des modifications ou des tentatives de réparation ont été apportées à l'appareil ou si toute autre erreur d'utilisation ou une utilisation négligente ou abusive ont conduit à des dommages. Dans ces cas, la garantie expire.
- Comme le produit peut être constamment amélioré, nous nous réservons le droit d'apporter des modifications à la conception et aux spécifications sans préavis.

**Service :** [service@gardigo.de](mailto:service@gardigo.de)

**Votre Équipe Gardigo**

# TRAMPAS PARA MARTAS

## ES Manual de instrucciones

Art.-No. 62360

Estado: 08/18

Estimado cliente,  
le agradecemos que haya elegido uno de nuestros productos de calidad. A continuación explicamos en detalle las funciones y el manejo de nuestro aparato. Tómese algo de tiempo para leer las instrucciones con atención. Tómese algo de tiempo para leer las instrucciones con atención hasta el final. Siga todas las indicaciones de seguridad y de manejo. Guarde este manual para poder entregarlo junto al aparato si se lo cede a otra persona. Si tiene alguna pregunta o algún comentario acerca de este aparato, póngase en contacto con su distribuidor o con nuestro equipo de atención al cliente. Esperamos que pueda recomendarnos y le deseamos que disfrute el uso de este aparato.

### 1. Descripción del producto

Esta trampa para animales vivos permite cazar martas, mapaches, conejos, gatos e incluso ratas. Construya la trampa y coloque un cebo en ella. Para ello, recomendamos alimentos ricos en proteínas, como carne de pollo, huevo, pescado o algunas bayas y verduras servirán para atraer a las martas. Si la marta se acerca al cebo sobre la plataforma, se cerrará la puerta y la marta quedará atrapada. Ahora puede coger la trampa con cuidado y liberar a la marta en la naturaleza, en un lugar deshabitado que esté como mínimo a 25 km de distancia.

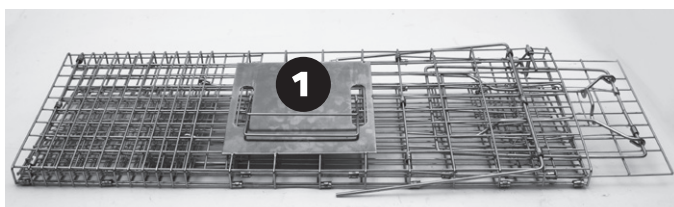
**Tamaño:** 66 x 25 x 25 cm

**Antes de usar la trampa para atrapar martas vivas, por favor, ¡tenga en cuenta las normas sobre bienestar de los animales y de protección de las especies! ¡Tenga en cuenta disposiciones legales nacionales e internacionales (por ejemplo, las normas que regulan la caza)!**

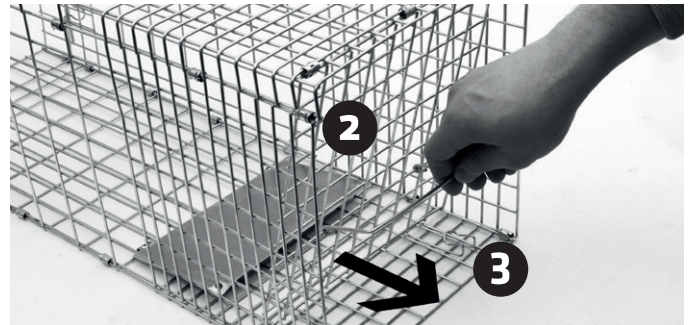
- Las martas están sujetas a la normativa nacional de caza. Por ello, se necesita una autorización especial para cazar martas, que se puede obtener de las autoridades correspondientes.
- A la hora de cazar martas, deben tenerse en cuenta las temporadas de veda. Del 1 de marzo al 15 de octubre está prohibido cazar martas.
- La marta no es una especie amenazada. Sin embargo, en Alemania solo se pueden cazar vivas. Después, libere a las martas a una distancia de 25 km como mínimo, ya que de lo contrario existe el riesgo de que la marta sea capaz de volver siguiendo su sentido del olfato. Indicaciones para el funcionamiento: Las martas tienen miedo de los objetos desconocidos, por eso puede que tarde un poco en acercarse al cebo de la trampa.

### 2. Montaje

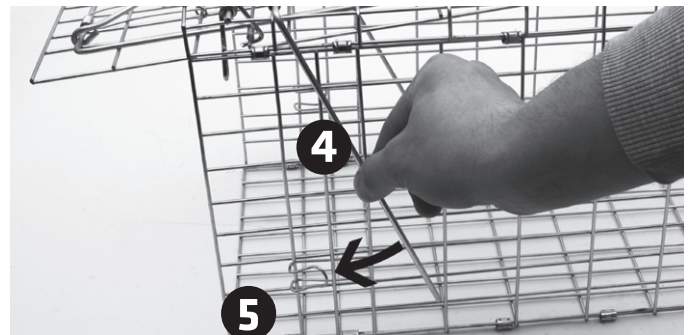
1. Al abrir la caja, la trampa estará doblada. que se hayan usado a modo de fijación.
2. Para proteger a usted del animal dentro de la trampa, hay una placa de metal ubicada en la parte superior debajo de los asideros (1). Alce la trampa sujetando los asideros y cierre la puerta trasera (2) de la jaula. Sabrá que se trata de la puerta trasera, ya que esta, a diferencia de la puerta delantera, no dispone de un mecanismo de sujeción (6).



3. Fije la puerta en las abrazaderas (3) correspondientes.



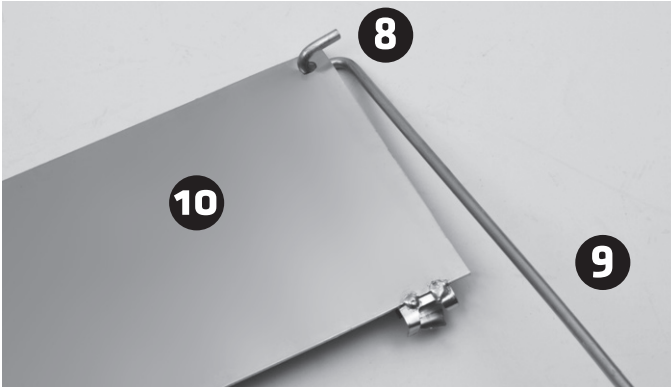
4. Introduzca el brazo en forma de U (4) ubicado en la parte superior de la jaula en las abrazaderas (5) laterales. De esta manera, la trampa permanecerá estable aun cuando usted abra la puerta para soltar al animal atrapado.



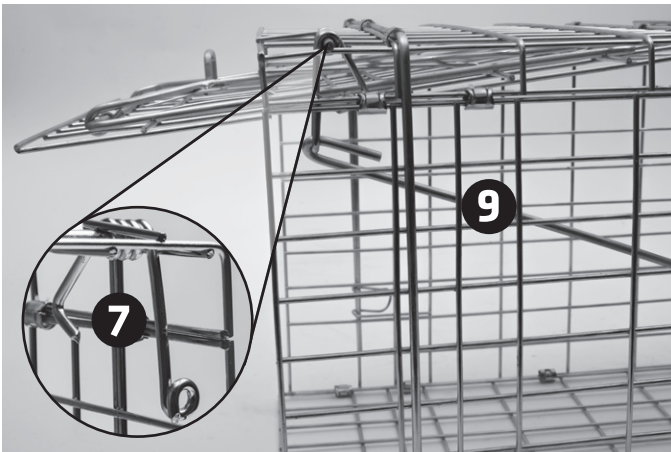
5. Ahora, presione el estribo de sujeción (6) para que la puerta delantera se abra hacia arriba. Engánchela en el extremo rectangular del gancho móvil (7) ubicado en la parte superior de la jaula.



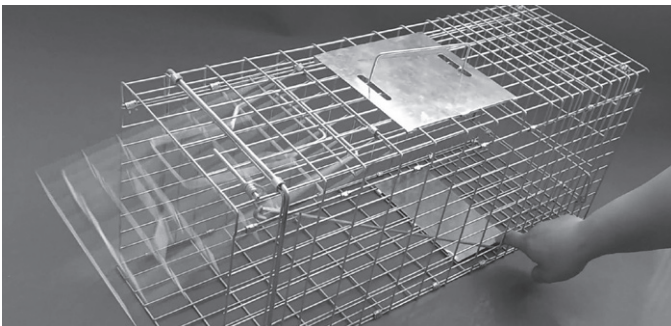
6. Fije el extremo inclinado (8) del brazo largo (9) debajo de la placa del actuador (10) ubicada en el suelo de la trampa. Para una mejor comprensión, la placa del actuador se puede ver aquí sin la jaula. No hace falta desarmarla para fijar el brazo largo.



7. Por último, el otro extremo del brazo (9) se conecta al gancho (7) ubicado en la parte superior de la jaula. La trampa ahora está lista para funcionar.



8. Por último, introduzca el otro extremo del brazo en el gancho situado en la parte superior de la jaula. Para realizar un simulacro, puede tocar ligeramente la placa de metal a modo de prueba. Así verá si se cierra la puerta de la trampa. Si no ocurre, repita el montaje desde el punto 1.



### 3. Puesta en funcionamiento

- Si armó la trampa con las manos sin guantes, límpiela y frótela con el cebo que va a colocar. Recomendamos en este caso un cebo rico en proteínas como pescado o ave, lechuga o bayas.
- Para aumentar las posibilidades de éxito, puede cubrir el suelo con hierba, hojas o musgo y camuflar la jaula. Coloque la trampa en un lugar en los alrededores de donde crea que la comadreja circula. Preste especial atención en colocar la trampa fuera del alcance de los niños o animales domésticos. La trampa queda pronta. Controle periódicamente si se ha capturado una comadreja, por lo menos una vez al día. Después de haber tenido éxito con la captura, puede volver a liberar la comadreja. Para esto, debe recorrer una

distancia de por lo menos 25 km y soltarla allí, de otro modo corre el riesgo de que vuelva.

- Para liberar a la comadreja, abra la puerta delantera como se describe en el punto 5.

**Indicaciones para el uso adecuado:** Las comadrejas se comportan tímidamente ante situaciones desconocidas, es por esta razón que puede pasar un tiempo antes de tocar el cebo de la trampa. Deje la trampa armada por un tiempo. Además, solo debe tocar la trampa con guantes, ya que los animales perciben con su olfato el olor a los humanos y pueden mantenerse alejados.

### 4. Indicaciones de seguridad

- El dispositivo y sus accesorios, el embalaje etc. deben ser mantenidos lejos del alcance de niños. Los niños no deberían jugar con el dispositivo.
- En cualquier caso, hay que comprobar si el aparato es adecuado para el lugar de aplicación en cuestión.
- Este dispositivo no se destina al uso por personas (incluidos los niños mayores de 8 años) con capacidades físicas, sensoriales o mentales disminuidas o con falta de experiencia y conocimiento, a menos que sean supervisadas o instruidas en lo referente a la utilización del dispositivo por una persona que sea responsable de su seguridad.

### 5. Información general

- La conformidad con las normas CE ha sido comprobada. Nosotros tenemos registradas las declaraciones correspondientes y éstas están disponibles al público.
- Por motivos de seguridad y admisión, no se permite modificar y/o alterar o usar el dispositivo de forma inadecuada.
- Se ha de tener en cuenta que daños que se produzcan por inobservancia del manual de instrucciones quedan fuera de la esfera de influencia de Gardigo, por lo que Gardigo no podrá asumir la responsabilidad por los daños resultantes. Esto se aplica incluso si se han realizado cambios o intentos de reparación en el dispositivo así como daños y daños colaterales que sean resultado del manejo incorrecto, del manejo imprudente o del abuso del dispositivo. En todos estos casos expiraría la garantía.
- Como el producto se puede mejorar constantemente, nos reservamos el derecho de realizar cambios en el diseño y las especificaciones sin previo aviso.

**Servicio:** [service@gardigo.de](mailto:service@gardigo.de)

**Su Equipo Gardigo**



# TRAPPOLA PER MARTORE

## IT Istruzioni per l'uso

Art.-No. 62360

Stato: 08/18

Gentile cliente,  
grazie per aver scelto uno dei nostri prodotti di alta qualità. Qui di seguito spieghiamo le funzioni e le modalità d'uso del nostro dispositivo, che vi invitiamo a leggere attentamente e a seguire scrupolosamente. Conservate il presente manuale in un luogo sicuro e in caso di trasferimento dell'apparecchio consegnatelo corredato di questa documentazione. Per domande o suggerimenti concernenti il presente apparecchio, rivolgetevi ai rivenditori specializzati o al nostro team di assistenza. Saremo lieti se l'uso di questo dispositivo soddisferà le vostre esigenze e se consiglierete i nostri prodotti ad altri.

### 1. Descrizione del prodotto

Questa trappola è indicata per catturare martore, procioni, conigli, gatti o ratti. Montare la trappola e inserire un'esca. A tal fine consigliamo di utilizzare alimenti contenenti albume, come ad es. carne di pollo, uova, pesce o bacche e verdure, al fine di attirare le martore. Quando la martora tocca l'esca sulla piastra lo sportello d'ingresso si chiude e la martora resta imprigionata. Dopodiché prendere la trappola con cautela e rilasciare la martora in un territorio sconosciuto ad una distanza di almeno 25 km nella natura.

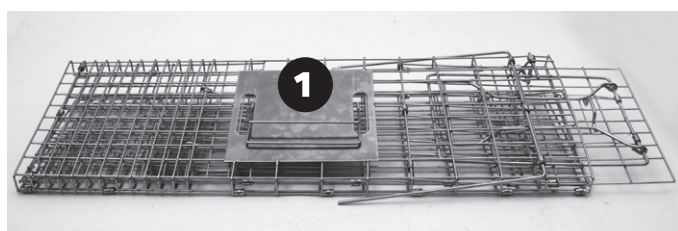
**Dimensioni:** 66 x 25 x 25 cm

**Prima di azionare la trappola per catturare le martore vive prestare attenzione alle prescrizioni riguardanti la tutela degli animali e la protezione della specie! Prestare attenzione a prescrizioni nazionali e internazionali (come per esempio la legge sulla caccia)!**

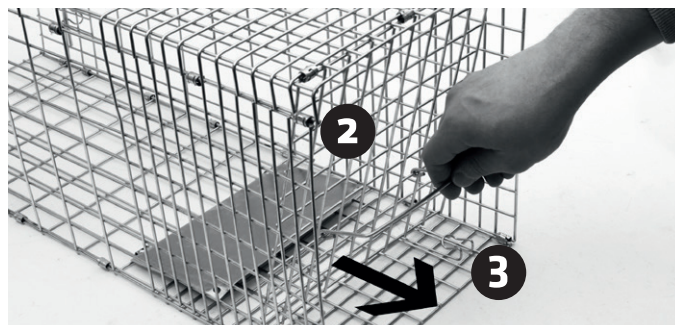
- Le martore sono soggette alle norme sulla caccia! Per poter catturare le martore è necessaria un'autorizzazione. Questa può essere conferita solo dalle autorità sulla caccia.
- Per la cattura delle martore sono previsti dei tempi di fermo. Dal 1° marzo al 15 ottobre non è possibile catturare le martore.
- Le martore non sono una specie animale in pericolo. Tuttavia in Germania possono essere catturate solo in vita. Liberare le martore ad almeno 25 km di distanza, altrimenti vi è il pericolo che la martora torni indietro per via dell'odore.

### 2. Montaggio

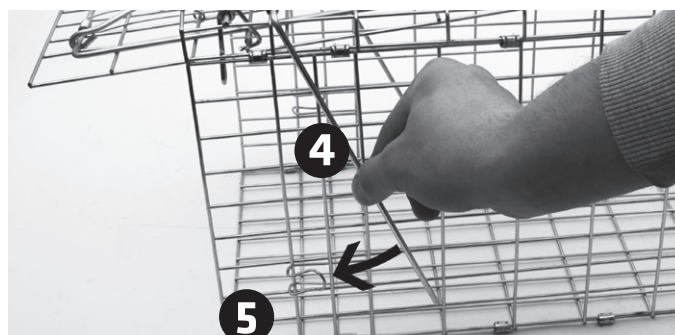
1. La trappola si trova in posizione ripiegata all'apertura della confezione. Per poter posizionare la trappola, rimuovere eventuali fissaggi come fermacavi o simili.
2. In modo da poterla proteggere dall'animale anche all'interno, è stata installata una piastra metallica sulla parte superiore del dispositivo, sotto la maniglia (1) Sollevare la trappola dalle maniglie e chiudere la porta posteriore (2) della gabbia. La porta posteriore è riconoscibile da quella anteriore dal fatto che in questa, al contrario di quella anteriore, non è presente l'accumulatore a impulsi elettrici (6).



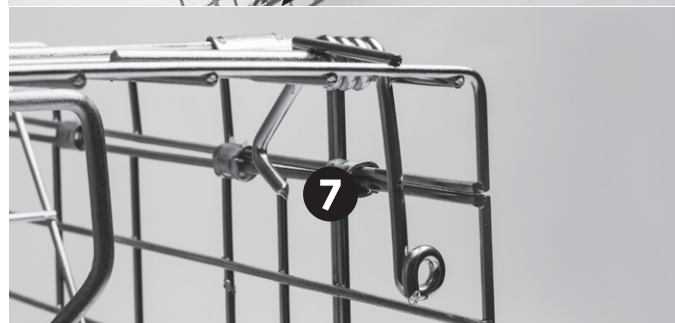
3. Fissare la porta negli appositi morsetti di fissaggio (3).



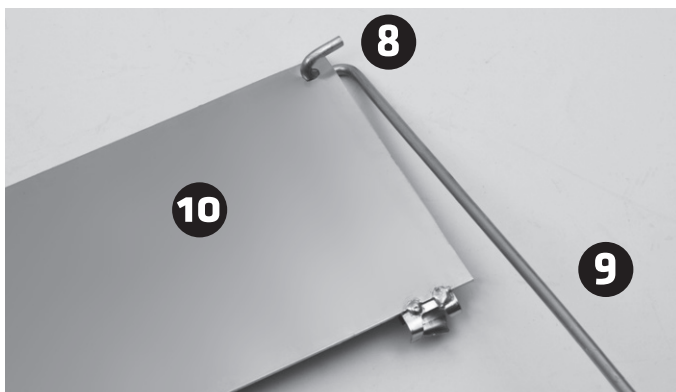
4. Condurre il braccio a U (4) dalla parte superiore della gabbia verso il basso nelle staffe di montaggio (5) saldate ai lati della trappola. Così facendo la trappola rimane stabile anche in caso che la porta venga aperta per liberare l'animale catturato.



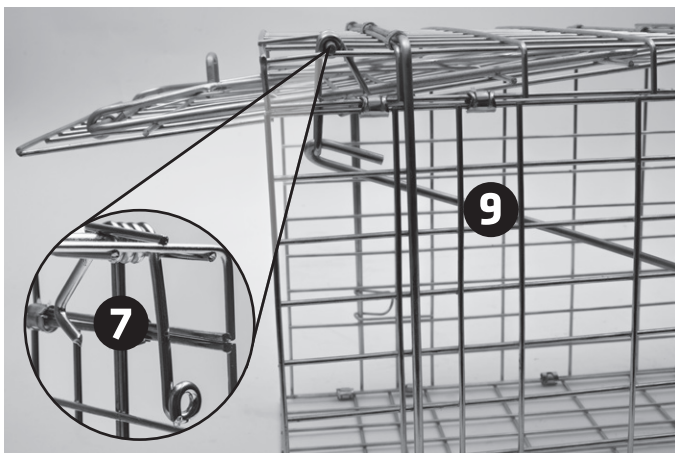
5. Esercitare pressione sulle staffe di montaggio saldate (6) per poter ripiegare la porta anteriore verso l'alto e appendere questa alla terminazione ad angolo retto dell'angolo mobile (7) presente nella parte superiore della gabbia.



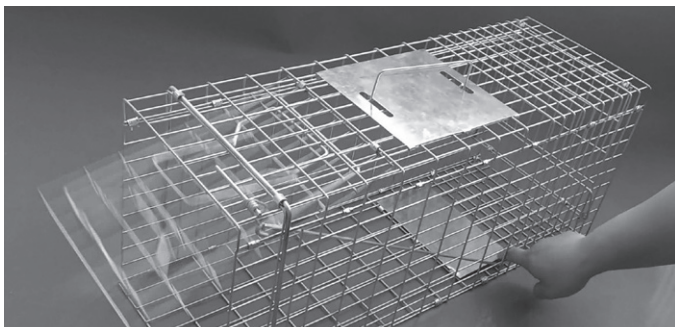
6. Fissare l'estremità ad angolo (8) del braccio lungo (9) da sotto alla piastra di liberazione (10) fino alla base della gabbia. Per rendere migliore chiarezza la piastra di liberazione è rappresentata qui senza gabbia. Questa non deve essere smontata per appendere il braccio.



7. Per finire collegare l'altra terminazione del braccio (9) con l'angolo mobile (7) sulla parte superiore della gabbia. La trappola è ora funzionante.



8. Infine inserire l'altra estremità nel supporto superiore della gabbia. Per simulare un caso reale, toccare la piastra di metallo come prova e verificare che lo sportello della trappola si chiuda. Se ciò non dovesse avvenire, ripetere il montaggio dal punto 1. Nel caso in cui la trappola si serri come previsto, tenderla di nuovo.



### 3. Messa in funzione

- Se avete montato la trappola senza guanti, lavatevi le mani e poi sfregate con l'esca che desiderate utilizzare. Vi suggeriamo di utilizzare un'esca contenente proteine, come pesce o carne di pollo, insalata oppure bacche.
- Per aumentare le probabilità di successo, potete mettere sul pavimento erba, foglie oppure muschio e mimetizzare così la trappola. Posizionate la trappola vicino al luogo dove pensate si nasconda la martora. Tenetela fuori dalla portata di bambini ed animali domestici. Ora la trappola è pronta per l'uso. Controllate regolarmente, almeno una volta al giorno, se avete cattu-

rato una martora! Dopo che la vostra caccia ha dato esito positivo, potete liberare nuovamente la martora, ma fatelo ad almeno 25 km di distanza, poiché c'è pericolo che ritorni poiché attratta dagli odori.

- Per liberare la martora, aprite la porta anteriore.

**Indicazioni per il funzionamento:** le martore si comportano in modo timoroso di fronte ad oggetti insoliti, perciò può essere necessario un pò di tempo prima che finisca in trappola attirata dall'esca. Dopo averla montata, lasciate stare la trappola per un pò di tempo. Inoltre vi suggeriamo di toccare la trappola esclusivamente con i guanti, poiché gli animali sono in grado di percepire l'odore degli esseri umani e se ne tengono a distanza.

### 4. Avvertenze di sicurezza

- Tenere lontano elettrodomestici, materiali da imballaggio, ecc dalla portata dei bambini. I bambini non devono giocare con il dispositivo.
- Bisogna in ogni caso determinare se il dispositivo è adatto al particolare sito di applicazione.
- Questo apparecchio non è destinato all'uso da parte di persone (compresi bambini sopra gli 8 anni) con ridotte capacità fisiche, mentali e sensoriali, o con mancanza di esperienza o capacità, a meno che non siano controllati durante l'impiego del dispositivo da una persona responsabile. I bambini devono essere sorvegliati assicurandosi che non giochino con l'apparecchio.

### 5. Informazioni generali

- La conformità alle norme CE è stata dimostrata. Le dichiarazioni corrispondenti sono in nostro possesso e possono essere visualizzate.
- Per motivi di sicurezza e licenza non è possibile apportare modifiche al dispositivo o utilizzarlo impropriamente.
- E' da notare che danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni sono fuori dalle responsabilità di Gardigo e per tanto non può essere accettata alcuna responsabilità per eventuali danni. Ciò avviene anche per modifiche o tentativi di riparazione apportati al dispositivo o danni conseguenti che derivano da un funzionamento errato, uso sconsiderato o abuso. In tutti questi casi, la garanzia non ha validità.
- Poiché il prodotto può essere costantemente migliorato, ci riserviamo il diritto di apportare modifiche al design e alle specifiche senza preavviso.

**Servizio:** [service@gardigo.de](mailto:service@gardigo.de)

**Il vostro Team Gardigo**

# MARTER LEVEND VAL KOOI

## NL Instructies

Art.-Nr. 62360

Status: 08/18

Zeer geachte klant,  
hartelijk dank dat u voor een van onze kwaliteitsproducten gekozen heeft. Hieronder informeren wij u over de functies en het gebruik van ons product. Neemt u alstublieft de tijd om de handleiding op uw gemak door te lezen. Neem alle vermelde veiligheids- en bedieningsaanwijzingen in acht. Wij verheugen ons, wanneer u ons verder aanbeveelt en wensen u veel succes met dit product.

### 1. Productbeschrijving

Deze levend val is geschikt voor het vangen van marters, wasberen, konijnen, katten en zelfs ratten. Bouw de val op en leg er lokaas in. Hiervoor bevelen we voedsel aan dat veel eiwit bevat, zoals kip, ei of vis. Voor het aantrekken van marters zijn ook bessen en groentes geschikt. Wanneer de marter het aas aantreft, sluit de voordeur en wordt de marter gevangen. Nu kun je voorzichtig de valstrik oprapen en de marter in het open landschap, in een onbewoond gebied op minstens 25 km afstand loslaten.

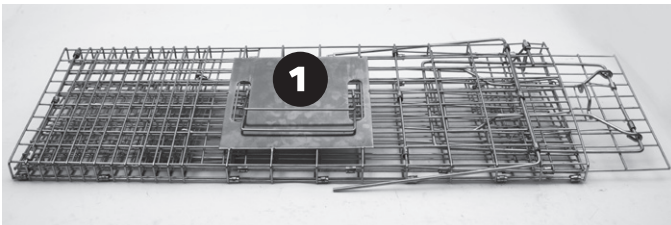
**Afmeting:** 66 x 25 x 25 cm

**Voordat u de marterval gebruikt, moet u zich eerst informeren over het dierenwelzijn en de bescherming! Neem de wetten van uw staat en de jachtwet in acht.**

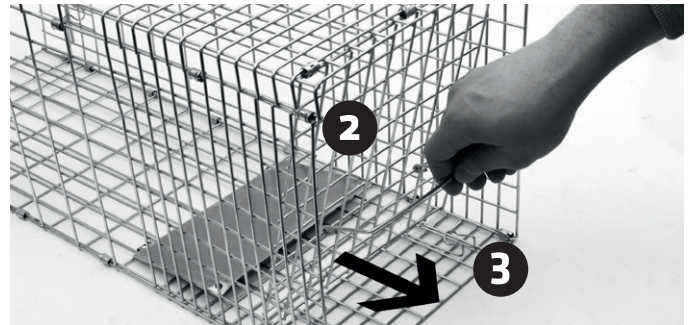
- Marten zijn beschermd door de de jachtwet! U heeft dus een vergunning nodig om de marter te vangen. Dit kan de lagere jachtautoriteit toestaan.
- Wanneer u een marter wil vangen, moet u de seizoenen in acht nemen. Van 1 maart tot 15 oktober mag de marter niet worden gevangen.
- Marter zijn geen bedreigde diersoort. Desondanks mogen ze in Duitsland alleen levend worden gevangen.

### 2. Opbouw

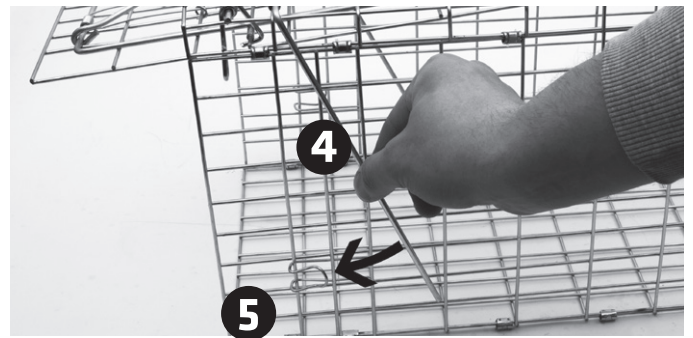
1. De levend val bevindt zich in opgevouwen toestand wanneer de doos wordt geopend. Om de val op te zetten, maakt u de bevestigingen los met behulp van eventueel kabelbinders of iets dergelijks.
2. Om u te beschermen tegen het dier in de val, wordt een metalen plaat op de bovenkant onder de handgrepen (1) geplaatst. Til de grendel op de handgrepen op en sluit de achterdeur (2) van de val. U kunt de achterdeur herkennen aan het feit dat er, in tegenstelling tot de voordeur, geen spanmechanisme (6) op is gemonteerd.



3. Zet de deur vast in de daarvoor bestemde klemmetjes (3).



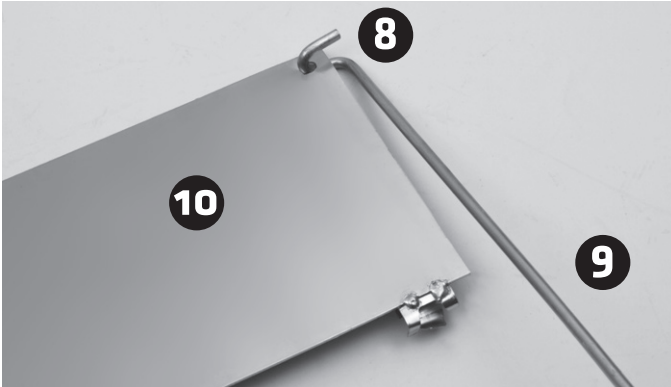
4. Leid de U-vormige arm (4) bovenop de kooi omlaag in de borgclips (5) aan de zijkanten van de vergrendeling. De val blijft dus stabiel, zelfs als je de deur opent om het gevangen dier weer vrij te laten.



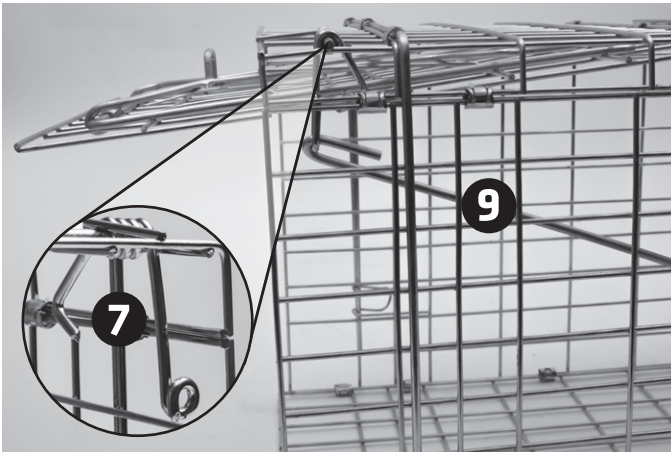
5. Druk nu op de klembeugel (6) om de voordeur naar boven te kunnen vouwen en haak hem in het haakse uiteinde van de beweegbare haak (7) aan de bovenzijde van de kooi.



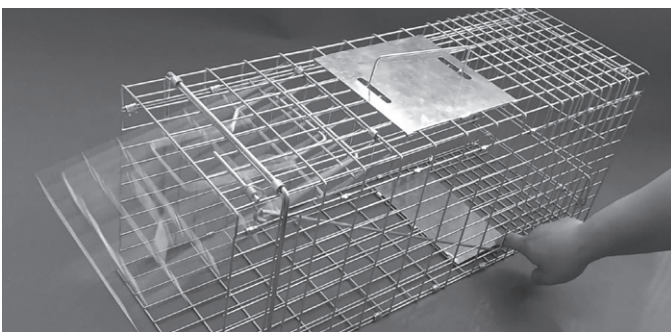
6. Veranker het gebogen einde (8) van de lange arm (9) aan de onderkant van de ontgrendelingsplaat (10) aan de onderkant van de kooi. Voor een betere illustratie wordt de vrijgaveplaat hier weergegeven zonder de kooi. U hoeft deze niet te verwijderen om de lange arm vast te haken.



7. Ten slotte is het andere uiteinde van de arm (9) verbonden met de beweegbare haak (7) aan de bovenkant van de kooi. De val is nu klaar voor gebruik.



8. Om een noodgeval te simuleren, kunt u vanaf de buitenkant van de kooi op de metalen plaat tikken. Als de val niet dicht gaat, herhaal dan de installatie van punt 1. Als het loopt zoals verwacht, draai de plaat dan nog een keer vast.



### 3. Inbedrijfname

- Als u de val met blote handen hebt opgezet (zonder handschoenen), reinigt u deze en veegt u af met het aas dat u gaat gebruiken.
- Om de slaagkansen te vergroten, kunt u de grond met gras, bladeren of mos uitzetten en de val ermee camoufleren.
- Plaats het lokaas tussen de metalen plaat (10) en de achterdeur. Als lokaas moet je voedsel gebruiken dat eiwit bevat, bijvoorbeeld ei, vis of kip.
- Plaats nu de val in het gebied waarin u de marter vermoedt. Zorg ervoor dat de val buiten handbereik van kinderen of huisdieren wordt gehouden. Nu is de val klaar voor gebruik.

- Controleert u regelmatig, minstens één keer per dag, of u een marter heeft gevangen!
- Na een succesvolle vangst kunt u de gevangen marter vrijgeven. Houd hier voor rekening met minstens 25 km afstand, anders bestaat het risico dat de marter op basis van de geur zijn weg terug vindt.
- Om de marter vrij te laten, opent u de voordeur door op de klem te drukken.

**Opmerkingen over hoe het werkt:** Marter reageren verlegen op onbekende objecten in hun omgeving, het kan dus enige tijd duren voordat hij in de val durft te trappen. Laat de kooi daarom een tijdje staan nadat deze is opgebouwd. Bovendien moet u de val alleen met handschoenen aanraken, omdat de dieren de geur van mensen waarnemen en dan wegblijven.

### 4. Veiligheidsinstructies

- Elektroapparaten, verpakkingsmateriaal horen niet in het actiebereik van kindern. Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.
- In ieder geval dient te worden gecontroleerd, of het apparaat geschikt is voor de toepassingslocatie.
- Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar of ouder en personen met beperkte fysieke, sensorische of mentale capaciteiten of gebrek aan ervaring of kennis, als ze onder toezicht staan van een gekwalificeerd persoon die verantwoordelijk is voor de veiligheid of door hen voor een veilige omgang met het apparaat geïnstrueerd heeft en deze de resulterende gevaren hebben begrepen.

### 5. Algemene informatie

- De CE-conformiteit werd bewezen, de overeenkomstige verklaringen zijn bij ons gedeponeerd en kunnen daar worden geraadpleegd.
- Om veiligheids- en vergunningsredenen is het niet toegestaan om dit apparaat om te bouwen en/of te veranderen en/of te misbruiken.
- Er zij op gewezen dat bedienfouten of schade die door niet-naleving van de instructies ontstaat, buiten de invloedssfeer van de Gardigo liggen en voor daaruit voortvloeiende schade geen enkele aansprakelijkheid kan worden aanvaard. Dit geldt ook als wijzigingen of reparatiepogingen aan het apparaat werden gedaan en bij schade en gevolgschade die door onjuiste bedieningen, nalatige behandeling of misbruik zijn ontstaan. In al deze gevallen vervalt ook de garantie.
- Wijzigingen in het ontwerp en de technische gegevens zonder voorafgaande kennisgeving zijn voorbehouden in de zin van constante productverbeteringen.

**Service:** [service@gardigo.de](mailto:service@gardigo.de)

**Uw Gardigo-Team**